

**BASKETBALL**

## Erste Reifeprüfung bestanden

31.10.2012 | 17:02 Uhr



Foto:

Das erste Mal in dieser Saison wurden die U16-Jungs der BG Dorsten richtig gefordert. Gegen ebenfalls bis dato noch ungeschlagene Bielefelder geriet das Team von Trainerin Marsha Owusu Gyamfi (Foto) erstmals ins Wanken, fiel aber nicht um.

Bisher lief es für die Dorstener wie am Schnürchen: Zum Auftakt der Saison gab es drei Kantersiege, bei denen die Gegner nach Spielschluss oftmals beschämt zur Anzeigetafel guckten. Gegen Bielefeld stand nun die erste echte Reifeprüfung an. „Wenn man vorher nicht gefordert wird, bringt ein aggressiver Gegner einen schnell aus dem Konzept“, zeigte sich Dorstens Trainerin Marsha Owusu Gyamfi wenig verwundert über die schwache erste Hälfte ihres Teams.

Ohne Lukas Steinberg, Jasper Plester und Malte Holtbecker startete die BG mit einer kleinen Rotation in dieses Spitzenspiel und ließ in der ersten Halbzeit besonders die nötige Intensität vermissen. Die Gäste aus Ostwestfalen traten diszipliniert auf und trafen herausragend gut aus der Distanz.

„Wir haben schlichtweg schwach verteidigt“, analysierte Owusu Gyamfi treffend. So ging die BG erstmals in dieser Spielzeit mit einem Rückstand in die Kabine (41:43).

„Deutliche Worte“ sorgten laut Marsha Owusu Gyamfi nach der Pause für eine Trendwende. Die Hausherren bewegten den Ball nun deutlich besser und investierten auch in der Verteidigung den nötigen Aufwand. Luca Sörries bediente seine Mitspieler mit feinen Pässen, während Moritz Sanders unter den Körben aufräumte. 42 Punkte, 20 Rebounds und ein krachender Dunking, der den Willen des TSVE Bielefeld endgültig brach, standen für den 14-jährigen Center zu Buche.

Mit 23:7 ging das Schlussviertel an die Dorstener, die sich letztlich mit 87:68 durchsetzten und ihre erste echte Bewährungsprobe meisterten. Auch Dorstens Trainerin zeigte sich zufrieden: „Im letzten Viertel haben wir Bielefeld an die Wand gespielt. Der Sieg war aufgrund der zweiten Hälfte auch in der Höhe verdient.“

Für Owusu Gyamfi und ihre Jungs geht es am kommenden Sonntag nun zum Herner TC. Auch dort soll die BG-Westen weiter weiß bleiben.

